Lückentexte digital

**„Technischer Arbeitsschutz“**

Es gibt den Technischen Arbeitsschutz und den Sozialen Arbeitsschutz.
Der Technische Arbeitsschutz soll durch zahlreiche Vorschriften

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. bekämpfen. Der Technische Arbeitsschutz beinhaltet also hauptsächlich Vorschriften, die mit Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. zu tun hat.
Arbeitsschutzmaßnahmen des technischen Arbeitsschutzes sind zum Beispiel die
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben..

Der Soziale Arbeitsschutz soll durch zahlreiche Vorschriften vor Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. schützen. Das sind zum Beispiel Vorschriften zu Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.. Der Soziale Arbeitsschutz beinhaltet ebenso Vorschriften für besonders Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Menschen. Hierzu gehören zum Beispiel die Vorschriften für Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben..

***Belastungen und Überforderungen / Arbeitszeit und Urlaub / Gegenständen und Räumen / die Gefahren am Arbeitsplatz und im Betrieb / gefährdete / Schwerbehinderte / Vorschriften zum Lärmschutz***

**1. Arbeitsstättenverordnung**Die Arbeitsstättenverordnung enthält Vorschriften zu Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben..
Hierzu gehören
- Vorgaben zu Temperaturen, Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. und Lärmschutz
- Schutz vor schädlichen Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. und Staub
- Mindestanforderungen an Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. wie Toiletten und Umkleideräume
- Die Einrichtung und Kennzeichnung von Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

***Beleuchtung / sanitäre Anlagen / Arbeitsräumen / Notausgängen / Dämpfen***

**2. Arbeitssicherheitsgesetz**Das Arbeitssicherheitsgesetz schreibt die Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. vor.
Die Sicherheitsfachkräfte kümmern sich in den Betrieben um die Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.. Hierzu gehört zum Beispiel die Beschilderung der Notausgänge.

Die Betriebsärzte sind Ansprechpartner Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. zuständig, die durch die Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. entstehen. Hierzu gehören zum Beispiel Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. bei der Arbeit an Maschinen.
Größere Betriebe müssen Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Betriebsärzte und Sicherheitsfachkräfte haben.

***Belastungen, Beschwerden und Krankheiten Arbeit / Einhaltung von Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften / Einstellung von Betriebsärzten und Sicherheitsfachkräfte / eigene / Hörschäden***

**3. Produktsicherheitsgesetz**Das Produktsicherheitsgesetz regelt Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. \_ (Produkte).
Maschinen müssen bestimmte Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. erfüllen, die im Produktsicherheitsgesetz festgelegt sind. Hierzu gehören zum Beispiel Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. am Sägeblatt bei Kreissägen.

Hergestellte Produkte müssen bestimmte Sicherheitsvorgaben erfüllen. Ein Haartrockner kommt zum Beispiel nur auf den Markt, wenn er Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. und den entsprechenden Sicherheitsvorgaben entspricht

**4. Unfallverhütungsvorschriften**Unfallverhütungsvorschriften sollen Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. schützen.
Zuständig sind die Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. und Gewerbeaufsichtsämter.
Eine Unfallverhütungsvorschrift ist zum Beispiel Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben..
Unfallverhütungsvorschriften unterscheiden sich Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben..

**abhängig von den Gefahren in den jeweiligen Betrieben */ Schutzbleche / Sicherheitsvorgaben / überprüft wurde / Tragen von Arbeitsschuhen / vor Unfällen im Betrieb / Berufsgenossenschaften / Anforderungen an Geräte, Maschinen und Erzeugnisse***